

Zeitschrift für **ZeFKo** Friedens- und Konfliktforschung

Herausgegeben im Auftrag des Vorstands der
Arbeitsgemeinschaft für Friedens- und Konfliktforschung (AFK)
von **Thorsten Bonacker** (Marburg), **Tanja Brühl** (Frankfurt a. M.) und **Christoph Weller** (Augsburg)

Inhalt

Christoph Weller
Editorial 3

Aufsätze

Teresa Koloma Beck
Räume der Sicherheit – Räume der Gewalt
Topologien des Alltags in der afghanischen Hauptstadt Kabul 6

Sina Schlimmer
Starke InvestorInnen versus schwache Staaten?
Zur Komplexität öffentlichen Handelns bei Landtransaktionen am Beispiel des
Agrarprojekts von *Sun Biofuels* in Tansania 37

Kai Koddenbrock / Sophia Hoffmann
There is no alternative
Der Aufstieg der humanitären Hilfe in der internationalen Politik 73

Literaturbericht

Hans Karl Peterlini
Zwischen Nomadentum und Diaspora
Perspektivensuche der Friedenswissenschaft als Interdisziplin am Beispiel Österreich 107

Forum

Evelyne Schmid
Möglichkeiten und Grenzen des Völkerstrafrechts als Instrument gegen die illegale
Ausbeutung von natürlichen Ressourcen und Landraub 129

<i>Claudia Brunner</i> Friedensforschung und (De-)Kolonialität	149
Abstracts	164
Wissenschaftlicher Beirat der ZeFKo	168

Redaktion: Tareq Sydiq (Marburg)

Redaktionsanschrift: Zeitschrift für Friedens- und Konfliktforschung (ZeFKo), Zentrum für Konfliktforschung, Philipps-Universität Marburg, Ketzlerbach 11, 35032 Marburg

E-Mail: zefko@afk-web.de Homepage: www.zefko.nomos.de



Die **Arbeitsgemeinschaft für Friedens- und Konfliktforschung (AFK)** ist eine wissenschaftliche Vereinigung, zu der sich FriedensforscherInnen verschiedener Disziplinen aus dem deutschsprachigen Raum zusammengeschlossen haben. Derzeit hat die AFK über 270 Mitglieder, darunter auch korporative (z. B. Institute) und fördernde Mitglieder.

Die AFK wurde 1968 gegründet, um Forschungsarbeiten auf dem Gebiet der Friedens- und Konfliktforschung zu fördern, die zu einem vertieften Verständnis der Ursachen von Frieden und Krieg beitragen und Grundlage für eine am Frieden orientierte politische Praxis sein sollen. Sie regt über die Ausrichtung des jährlichen AFK-Kolloquiums und die Herausgabe der *Zeitschrift für Friedens- und Konfliktforschung* (ZeFKo) den interdisziplinären Diskurs zu Themen der Friedens- und Konfliktforschung an, unterstützt über die Einrichtung themenzentrierter Arbeitskreise die wissenschaftliche Zusammenarbeit und fördert in vielfältiger Weise den wissenschaftlichen Nachwuchs in der Friedens- und Konfliktforschung. Zudem vertritt sie die Anliegen der Friedens- und Konfliktforschung in den Gremien der Wissenschaftsförderung, in der Öffentlichkeit und gegenüber der Politik. Weitere Informationen zur AFK finden Sie unter www.afk-web.de.